Straßenbaulabor

Fakultät Bauingenieurwesen
Institut Stadtbauwesen und Straßenbau

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Zertifizierungsstelle nach EU-Bauproduktenverordnung (Kenn-Nr.: 1535)
Überwachungs- und Zertifizierungsstelle nach der Landesbauordnung (Kennziffer: SAC16)

Prüfungsart	Anerkannte Prüfstelle gemäß RAP Stra 15							
	A	BB	BE	D	F	G	H	I
	Böden / Bodenverbesserung	Straßenbaubitumen / gebrauchsf. PmB	Bitumenemulsionen, Fluxbitumen	Gesteinskörnungen	OB / DSK / DSH-V	Asphalt	TS mit hydr. BM / Bodenverfestigung	Schichten ohne BM / Baustoffgemische für SoB
0 Baustoffeingangsprüfungen				D0[2]				
1 Eignungsprüfungen	A1						H1	I1
2 Fremdüberwachungsprüf.					F2			I2
3 Kontrollprüfungen	A3	BB3	BE3	D3	F3	G3	H3	I3
4 Schiedsuntersuchungen	A4	BB4	BE4	D4	F4	G4	H4	I4

[2]nur bei Gesteinskörnungen für Baustoffgemische entspr. TL G SoB-StB
Anerkennung im Freistaat Sachsen für: Kaltrecycling in situ gemäß M KRC (Prüfungsarten 1, 2, 3, 4)
Kaltrecycling in plant gemäß SN TR KRC (Prüfungsarten 1, 2, 3, 4)

Auftraggeber:

BPH Baustoff- Produktions- &
Handelsgesellschaft mbH & Co. KG
Höckendorfer Str. 95
01936 Königsbrück

Prüfbericht Nr. 250092 - 05 / 02 25

Dresden, den 19.05.2025

Prüfauftrag:	Prüfung von **Wasserbausteinen** gemäß DIN EN 13383-1:2002/AC:2004 bzw. DIN EN 13383-2:2019 sowie den TLW 2022, Technische Lieferbedingungen für Wasserbausteine
Festgestein:	Granodiorit (Handelsname „Lausitzer Granit“)
Herkunft:	**Steinbruch Königsbrück** Höckendorfer Str. 95 01936 Königsbrück

Probenahme*:

Entnahmedatum	24.03.2025	
für den Auftraggeber	Hr. Witte	
für die Prüfstelle	Herr Wolf (TU Dresden)	
Entnahmebedingungen	trocken, ca. 11°C	
Steine für Laborprüfungen	15 Steine $CP_{45/125}$	15 Steine $LMB_{5/40}$
Entnahmeort im Werk	Vorratshalde	Vorratshalde
Untersuchung	Rohdichte / Wasseraufnahme / Widerstand gegen FTW	

* Die Probenahme erfolgte entsprechend der in DIN EN 13383-2:2019, Abschnitt 4 festgelegten Verfahren.

Dieser Prüfbericht besteht einschließlich Deckblatt aus 4 Seiten. Prüfberichte dürfen nur ungekürzt wiedergegeben werden. Eine Veröffentlichung, auch auszugsweise, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Prüfstelle. Das Prüfgut ist verbraucht.

Prüfstellenleitung:
Dipl.-Ing. A. Otto
Dipl.-Geol. S. Martick
Leitung Zert.-Stelle:
Dr.-Ing. M. Wolf

Postanschrift:
Technische Universität Dresden
Fakultät Bauingenieurwesen
Straßenbaulabor
01062 Dresden

Anlieferungen:
Technische Universität Dresden
Straßenbaulabor
Georg-Schumann-Str. 7A / Tür H
01187 Dresden

Kontakt:
Tel.: 03 51 / 46 33 36 67
strassenbaulabor@tu-dresden.de
www.strassenbaulabor.tu-dresden.de

Prüfergebnisse

1 Physikalische Anforderungen
Gesteinsdichte nach DIN EN 13383-2:2019, Abschnitt 8

Die untersuchten Proben wurden aus der Größenklasse $CP_{45/125}$ (Probe 1 – 5) und aus der Leichten Gewichtsklasse $LMB_{5/40}$ (Probe 6 – 10) entnommen. Die Proben 6 – 10 wurden durch Nassschnitt gewonnen.

Prüfdatum: 06.05.-09.05.2025

Probe	Gestein	Masse (trocken) [g]	Gesteinsdichte ρ [Mg/m³]
1	Granodiorit	443,7	2,68
2		427,1	2,73
3		401,1	2,72
4		373,2	2,68
5		440,8	2,71
6		428,7	2,70
7		361,7	2,70
8		373,1	2,68
9		421,0	2,77
10		390,7	2,75

Mittelwert	**2,71**

Anforderung an die durchschnittliche Dichte nach TLW 2022 / DIN EN 13383-1:2002/AC:2004	**≥ 2,68 Mg/m³** (Herstellerwert)

Jeder der 10 geprüften Wasserbausteine erfüllt die Anforderungen an die vom Hersteller angegebene Mindestdichte (≥ 2,68 Mg/m³) gemäß DIN EN 13383-1:2002/AC:2004, Tabelle 8.

2 Anforderungen an die Dauerhaftigkeit

2.1 Bestimmung der Wasseraufnahme als Vorversuch der Frost-Tau-Wechselbeständigkeit nach DIN EN 13383-2:2019, Abschnitt 8

Die untersuchten Proben wurden aus der Größenklasse $CP_{45/125}$ (Probe 1 – 5) und aus der Leichten Gewichtsklasse $LMB_{5/40}$ (Probe 6 – 10) entnommen. Die Proben 6 – 10 wurden durch Nassschnitt gewonnen.

Prüfdatum: 06.05.-09.05.2025

Probe	Gestein	Masse (trocken) [g]	Wasseraufnahme W_{as} [M.-%]
1	Granodiorit	443,7	0,9
2		427,1	0,4
3		401,1	0,3
4		373,2	1,3
5		440,8	0,4
6		428,7	0,5
7		361,7	0,6
8		373,1	1,4
9		421,0	0,2
10		390,7	0,3
Mittelwert			**0,6**

2.2 Bestimmung des Widerstandes gegen Frost-Tau-Wechsel von Wasserbausteinen nach DIN EN 13383-2:2019, Abschnitt 9

Die untersuchten Proben wurden aus der Größenklasse $CP_{45/125}$ (Probe 11 – 15) und aus der Leichten Gewichtsklasse $LMB_{5/40}$ (Probe 16 – 20) entnommen.

Prüfung: 01.04.2025 - 12.05.2025

Probe	Zustand des Gesteins	prozentualer Massenverlust ***F*** der Messprobe nach 25 Frost-Tau-Wechseln [M.-%]	Visuelle Begutachtung der Messprobe nach 25 Frost-Tau-Wechseln
11	Granodiorit, grau bis braun, keine Risse	0,16	i.O.
12		0,46	i.O.
13		0,08	i.O.
14		0,18	i.O.
15		0,15	i.O.
16		0,26	i.O.
17		0,35	i.O.
18		0,09	i.O.
19		0,16	i.O.
20		0,12	i.O.
Mittelwert *F*		**0,2**	

Kategorie *FT* nach TLW 2022 / DIN EN 13383-1:2002/AC:2004	***FT*$_A$** *

*) Maximal einer der anfänglich geprüften Steine und keiner der zusätzlich geprüften zeigt mehr als 0,5 % Massenverlust oder die Bildung offener Risse.

Die untersuchten Wasserbausteine sind als ausreichend beständig gegen Frost-Tau-Wechsel anzusehen.

i. V.

Dipl.-Ing. A. Otto
Prüfstellenleiter

Prüfstelle nach RAP Stra
Straßenbaulabor TU Dresden